

Annoncen-Beilage zu Nr. 38 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **9 (1887)**

Heft 38

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.

J. G. J. Auch das Gute kann missbraucht werden, doch wird kaum Jemand verlangen wollen, daß es deshalb aus der Welt geschafft wird.

Frä. Lina L. in **A.** Gezähmte Papageien sind in der Kost nicht wäflerlich, sie nehmen Brot, Fleisch, allerlei Gemüße und Nüsse. Süße Mandeln und Zucker lieben sie ganz besonders. Die bitteren Mandeln dagegen sind ihnen Gift, ebenso die Pfefferkühe. Wenn Sie nervös sind und für Geräusch empfindlich, so dürfte Ihnen aber ein Papagei als Gefellschafte kaum dienen. Ein Dompfaff oder Gimpel dürfte Ihnen bezüglich Klang und Benehmen sicherlich besser zuzugew.

Marie. Ein ganz besonders zu beachtender Umstand bei der Wahl einer Wohnung ist die Feuer- und Heizeinrichtung. Wo diese sich in tabelloser Ordnung befinden und zweckmäßig konstruiert sind, da darf ein etwas höherer Mietzins nicht in Betracht kommen. Das äußere Ansehen des Kochherdes und der Ofen kann nicht maßgebend sein. Wer darauf angewiesen ist, das Brennmaterial zu kaufen, der thut gut daran, zu sehen, daß er zum Heizen allerlei Material verwenden kann, besonders Steintofeln. Holzfeuerung ist theuer und dies umso mehr, als gedankenlos Dienstmädchen mit diesem so kostbaren Material ganz unbegrifflich verschwenderisch und unachtsam umgehen. Auch sollte in unserem Klima die Heizeinrichtung derart sein, daß man in den Ofen foden und baden kann. Es bedingt dies nicht bloß eine große Ersparnis an Holz und Zeit, sondern die Speisen werden dabei sehr schmackhaft.

Frau C. M. in **S. b. B.** Zuerst soll das Mädchen sich mit der Hauswirtschaft vertraut machen und erst nachher komme der spezielle Beruf an die Reihe. Die Führung eines Haushaltes muß doch ein jedes Mädchen verstehen, und später, wenn erst die Finger vom Schreiben, Zeichnen, Nähen oder Klavierspiel spitzig und allzu empfindlich geworden sind, will das Lernen der verchiedenerlei Hausarbeiten nicht mehr leicht vor sich gehen. Es liegt die Reihenfolge auch sehr im Interesse der gesunden Körperentwicklung der Mädchen. Es ist dies zwar schon oft gesagt worden, allein das eingeleitete Herkommen, der Schlen-drian behauptet doch in den meisten Fällen seine Herrschaft.

Frä. Sophie A. in **B.** Man kann den Menschen unter feinen Umständen nach seiner Stellung beurtheilen, denn diese hängt gar sehr von Zufällen und Aeußerlichkeiten ab. Geld und Konnexion thun oft die Hauptrolle, um den unbedeutenden oder zweifelhaften Charakter in bevorzugte Position zu bringen und so ist auch mancher Knecht und manche Magd tüchtig, wohlwollender, zartfühlender und strebsamer, als ihre Vorgesetzten es sind. Die Verhältnisse verlangen aber doch, daß sie weiter dienen und ihre ihnen vom Schöpfer verliehenen Kräfte in den Dienst der Mittelmäßigkeit stellen ohne Bitterkeit und Murren. Wenn ein Jeder plötzlich auf den Platz gestellt würde, wo er wirklich hingehörte, so würde alle bestehende Ordnung aus Stand und Band gehen. Es ist darum ganz vorzüglich eingerichtete, daß die Tüchtigsten und Besten nicht anmaßend sind und von ihrem eigenen Werthe selbst an wenigsten wissen.

F. Fr. 10. Solche Zugeständnisse ermuntern. Gruß!

B. B. Wir müssen noch um etwas Geduld bitten.

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Stelle-Gesuch.

5421] Für eine in Mitte der 30er Jahre stehende Frauensperson wird baldigst eine Stelle als **Küchen- oder gewöhnliche Dienstmagd** bei einer rechtschaffenen Familie gesucht. Auf grossen Lohn wird weniger gesehen, als darauf, daß dieselbe unter gute Aufsicht genommen wird. Zu näherer Auskunft ist gerne bereit die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Cie. in Schaffhausen. (O 522 Sch)

Frage.

Wo wäre eine gute, tüchtige Hausfrau, welcher man eine Tochter von 20 Jahren (nicht gar fester Gesundheit) unbesorgt anvertrauen könnte zur bessern Ausbildung in den Hausgeschäften? Lohn Nebensache, dagegen gute familiäre Behandlung erwünscht. [5440 Anzumelden bei der Expedition d. Bl.

Gesucht nach Montreux: eine gut empfohlene **Köchin.** [5441

Servir-Lehrtochter

in ein besseres Hôtel der Ostschweiz gesucht. — Anmeldungen mit Beilegung der Photographie befördert die Expedition dieses Blattes. [5442

Stelle-Gesuch.

5430] Eine alleinstehende Wittve wünscht Stelle als **Haushälterin** zu einem Herrn oder ein paar älteren Frauenzimmern. Geht auch in's Ausland. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Zur selbständigen Leitung

eines guten, mütterlichen Haushaltes, mit oder ohne Kinder, sucht ein in der Erziehung derselben tüchtiges, in allen Zweigen des Hauswesens praktisches, auch in der Krankenpflege erfahrenes, gebildetes, musikalisches Fräulein mittleren Alters Stellung. Eventuell auch als Gesellschafterin. Prima Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. [5432

Frankirte Offerten unter Chiffre 5432 befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine **brave, fleissige Tochter** oder auch eine jüngere Wittve, die im Französischen etwas bewandert, in Küche und Haushalt **selbstständig** und tüchtig ist und treuen, guten Charakter besitzt, findet Stelle in einer kleinen honneten Schweizerfamilie in **Roubaise**. — Gute Behandlung zugesichert. [5438

Offerten sind zu schreiben unter Chiffre **M G poste restante Gäwwiler.**

Eine achtbare Tochter wünscht Stelle als **Kindsmädchen** oder zur **Besorgung der Zimmer** bei einer bessern Familie. Auch wäre dieselbe geneigt, mit der Herrschaft zu reisen. [5470

Köchin gesucht.

5464] In einen kleinern, feinern Gasthof wird eine gute, ganz solide **Köchin** gesucht, die einer feinern Küche vorstehen kann. Stelle nicht streng, Behandlung familiär. Engagement für's ganze Jahr. Eine Jüngere wird vorgezogen. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Ein Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten geübt ist, gut kochen kann, auch in der feinern Küche bewandert ist, sucht Stelle bis 15. Oktober bei einer achtbaren Herrschaft in **St. Gallen.** [5463

Offene Stellen.

5462] In einem bessern Gasthof der Ostschweiz wird per Anfang Oktober ein **Portier** und eine tüchtige, jüngere **Köchin** gesucht; ebendasselbst wird eine **Tochter** zur Bedienung des Speisesaales engagirt. Anmeldungen nur mit Zeugnissen und Photographie sind sub Chiffre **O 5786 F** an **Orell Füssli & Cie.** in **Zürich** zu senden. (O F 5786)

Ein gewandtes Mädchen,

welches die Hausgeschäfte versteht, auch kochen kann, findet einen Platz in einer bessern **Wirtschaft.** [5459 Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Mehrere Haushälterinnen, Dienstmädchen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Köchinnen mit guten Empfehlungen suchen Stellen. **Ueber Sämmtliche Informationen eingezogen.** [5454

Die **Vermittlungs-Agentur** **Otto Baumann, St. Gallen.**

5455] Ein **treues, fleissiges Mädchen** in Langenthal, welches im Nähen gewandt ist, findet sofort eine Stelle. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht:

Ein **braves, zuverlässiges Schweizer-Mädchen**, welches alle Hausgeschäfte besorgen muss und selbstständig kochen kann. [5460

Anmeldungen sind an **A. Rosat, Kreuzlingen** zu richten.

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension plazieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von **Mesdames Morard in Corcelles bei Neuchâtel** wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch, Italienisch und Musikunterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — **Vorzügliche Empfehlungen.** [5413

Pension.

Einige junge Töchter von 12 bis 18 Jahren, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, fänden Pension und mütterliche Pflege bei **Madame Veuve Prod'hom in Genollier** (Kanton Waadt). Gesunde Luft und gute Schulen im Dorfe.

Referenzen: Herr Pfarrer **Dubois in Genollier**; Herr Prof. **Wellauer, Directeur du Collège, Nyon.** [5445 Pensionspreis Fr. 50. — per Monat.

Töchter-Pensionat Thèvoz

Pramay près Payerne (Vaud). Sorgfältige Erziehung. Gewissenhafter Unterricht. Mütterliche Fürsorge. Mässiger Preis. Französisch, Englisch, Italienisch, Zeichnen, Malerei, Musik. Referenzen von Eltern. Prospektus. [5465

Französische Sprache

und gründlicher Unterricht in den **Handelsfächern** im **Institut Müller-Bourquin** bei **Boudry**, Kanton Neuenburg. Nachfrage bei Herrn **D. Hofmeister**, alt Bezirksrath in **Zürich**, und Herrn **Ed. Abegg-Billwiller**, Langmauerstrasse Nr. 1 in **Unterstrass** bei **Zürich.** [5461

Blüthen-Honig

ächt, von feinstem Aroma, versendet per Pfund à **Fr. 1. —** ab **Basel** [5467

Louis Weber, Bienenzüchterei, **St. Jakob** bei **Basel.**

Auswahlsendungen bereitwilligst in

Tapissier-Artikeln [5466
Kinderhandarbeiten
Kinderbeschäftigungsmitteln
Spiegelgaben (Fröbel'schen)
Unterhaltungsspielen etc.
Bitte den neuen Katalog zu beordern.

Winterthur. — Karl Käthner.

Walliser-Trauben

(Prämirt: **Lausanne 1885**)
in Kistchen von brutto 5 Kilo franko durch die Post gegen Nachnahme von **Fr. 4. 50** versendet [4556

R. Julier, Weinbergbesitzer in **Sitten**, (O 901 X) ältester Traubenvsender im Wallis.

= Zu verkaufen: =

In Folge Wegzuges ist in **St. Gallen** ein feineres [5444
Spezerei- & Mercerie-Geschäft zu verkaufen. Dazu gehört ein schönes Magazin nebst grossem Keller, so dass dasselbe auch ein gros geführt und eingerichtet werden kann. — Wohnung im Hause. Anzahlung **Fr. 2000.** Frankirte Anfragen mit **S. G. 5444** befördert die Expedition d. Bl.

Winter-Buxkin, Kammgarn, Halblein für Herren- und Knabenkleider (garantirt reine Wolle), decatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, à **Fr. 1. 95** per Elle oder **Fr. 3. 25** per Meter, bis zu den schwersten Qualitäten à **Fr. 4. 75** per Elle, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co., Zentralh., Zürich.** P.S. Muster-Collectionen bereitwillig franco u. neueste Modebilder gratis. [5336

Seit einigen Jahren hat ein Mittel zur Conservirung des Schuhwerkes Eingang gefunden und wird in dieser Beziehung als das **Vorzüglichste** anerkannt. — Es ist das

Sozonöl.

Dasselbe dringt vollständig in's Leder ein, haftet nicht an der Oberfläche, färbt also nicht ab. Es macht das Leder geschmeidig und gestattet das Glanzwischen; es ist frei von mineralischen Säuren.

Alleinverkauf für die Schweiz von **C. Schnorr-Kuhn in Zürich.** [5469

Zu haben bei **A. Rosat-Gremli in Kreuzlingen**, **Hartmann & Widmer** in **Niederuzwil**, **Siegwart-Ruhn in Frauenfeld**, **C. Elau** in **Bern**, **Alphonse Hörning** in **Bern**, **Schneeberger-Meier** in **Langenthal**, **Lerch** in **Burgdorf**, **Bernard**, **Quartier neuf** in **Bienne**, **Bohny Hollinger & Cie.** in **Basel**, **J. Täuber** in **Rheinfelden**, **Kütsli**, **Schuhhandlung** in **Glarus**, **M. Impruth** in **Lucern**, **Coulin** in **Lucern**, **J. H. Fuchsli** in **Brugg**, **Jeger** in **Solothurn**, sowie in den meisten Schuhhandlungen **Zürichs.**

Möbel-Politur.

Einfaches und vorzügliches Glanzmittel für Möbel aller Art.

Abgestorbene und defekte Möbel erhalten wieder den schönsten Glanz durch einfaches Aufpoliren der gut geschüttelten Flüssigkeit mittelst eines wollenen Lappens. — Zu beziehen per Flacon à **60 Cts.** u. **Fr. 1.** Bei Abnahme von einigen Flacons Franko-Zusendung. [5457

Friedr. Klapp, Droguerie zum „Falken“ — Hechtplatz, **St. Gallen.**

Das grosse **Bettfedern- und Flaum-Lager**

von **Meyer in Reiden (Luz.)**

versendet nicht weniger als 9 Pfund (4 1/2 Kilo) gute neue gereinigte **Bettfedern**, franko, Verpackung gratis, per Pfund zu **65 Rp.**, **90 Rp.**, **Fr. 1. 10**, **2. —**, **2. 50**, **3. 20** und **4. —**. **Flaum** per Pfund zu **Fr. 3. 20**, **4. 75**, **5. 20**, **6. —** bis **10. —**. Aufmerksam mache auf die flaumreiche, leichte **Entenfeder** à **Fr. 2. —**. [4664 Nichtkonvenientes wird umgetauscht.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

MAGGI'S

Suppen- und Speisewürzen (Bouillon-Extracte) ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Momentane Herstellung ohne jede andere Zugabe einer **unvergleichlich kräftigen Fleischbrühe** durch einen kleinen Zusatz davon zu heissem Wasser. Purum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich zu Würze und zu bouillon à la julienne; concentré de truffes du Périgord — hochfeine Saucenwürze. — **Feine Suppenmehle.** Kombinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppeneinlagen, wie Grünerbs mit Grünzeug, Golderbs mit Reis u. a. **Leguminosen.** Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Zellen. — Zu haben in allen bessern Colonial-, Delicatesswaren- und Droguerie-Geschäften. (M 5815 Z) [5283]

Doppelbreite Carrean-Jacquards (Saison-Nouveauté) in je 20 verschiedenen Qualitäten und 30 modernsten Farben, à Fr. 1. 10 per Elle oder Fr. 1. 85 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus [5437]
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
 P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco u. neueste Modelbilder gratis.

In der Zürcherischen
Fachschule für Damenschneiderei
 Löwenstrasse 56, Zürich
 können Töchter das **Kleidermachen** in 3—4 Monaten gründlich erlernen. Vorzügliche Methode. Prospekte gratis und franko. [5434]

Costumes
 werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784]
 Frau **Bürge-Herzog**, Tailleurse, Häringstrasse 17, Zürich.

Obertoggenburg, Bienenhonig,
 von alpiner Wiesenflora, durch angenehmes und kräftiges Aroma sich auszeichnend, verkauft in Büchsen von 1—10 Ko. [5451]
 Ennetbühl. **Juon**, Pfarrer.

Vorhangstoffe, in- u. ausländisches Fabrikat.
Bandes & Entredeux, eignet sich kat. reichste Auswahl. [4762]
Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.
L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

G. H. Wunderli, Zürich
 vis-à-vis der Fleischhalle
 erste schweiz. **Gummiwarenfabrik** liefert [4789]
 alle in der Familie nöthigen **Gummi-fabrikate** in guter u. billiger Waare.

Feinste Tafel-Trauben
 aus eigenen Weinbergen, nebst Anleitung zur Traubenkur gratis jedem 5 Kilo-Kistchen beige-fügt, à Fr. 4. 50.
 [5450] **Tschop, Siders** (Wallis).

Walliser Trauben
 in Kistchen von 5 Kilo à Fr. 4. 50 franko gegen Nachnahme bei (O 921 L) [5428]
Franz de Séplus, Sicn.

Walliser Trauben

 per Kistchen von 5 Kilos franko gegen Nachnahme à Fr. 4. 50. [5449]
Bonvin Pierre, Sitten.

Kochschule zum Erni-Haus

Zeltweg 5 Zürich Zeltweg 5.

5453] Hiermit zeigen den geehrten Damen ergebend an, dass der 23. Kurs den 3. Oktober d. J. beginnt. Es empfiehlt sich bestens
Frau Engelberger-Meyer.

Jelmoli & Cie., Zürich
 neben der Kantonalbank.
 Neuheiten
 in schwarzen und farbigen
Damenkleiderstoffen und Confection.
 Anfertigung von Costumes und Confection auf Maass. Auswahlendungen und Muster franko. [5447]

Als passendste Fest- und Gelegenheitsgeschenke, Andenken an liebe Verstorbene etc., eignen sich lebensgrosse Portraits
 auf's sorgfältigste ausgeführt nach Photographien in Visitenkarten- und Cabinetformat, schwarz zu Fr. 15, farbig (Pastell) zu Fr. 25. Probebilder auf Verlangen franko zur Einsicht. — Um allen Wünschen rechtzeitig entsprechen zu können, bitte um frühzeitige Bestellung. [5458]
B. Metzger in Sarmenstorf (Aargau).

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14
KEMMERICH'S
Fleisch-Extract cond. **Fleisch-Bouillon**
 zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden weiteren Zusatz.
Fleisch-Pepton
 wohlgeschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungsmittel für Magenranke, Schwache und Reconvalescenten. Zu haben in den Delicatessen-, Droguen- und Colonialwaren-Handlungen, sowie in den Apotheken.
 Man achte stets auf den Namen „**Kemmerich**“.

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
 Goldene Medaille Antwerpen 1885.
 Spécialité de Chocolat à la Noisette.

H. Bruppacher, Zürich.
 Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen. [4836]
 Man beliebe Prospekte zu verlangen.

LIEBIG Company's
Fleisch-Extract
 Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *L. Liebig* in **BLAUER FARBE** trägt.
 Lager bei den Herren: **W. Bernoulli, Weber & Aldinger, Zürich & St. Gallen.** Zu haben bei den grössern Colonial- und Esswaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [4751]

SPRÜNGLI'S
 leicht löslicher reiner **CACAO**
 Absolute Reinheit. Vollständigste Löslichkeit. Stark reduzierter Fettgehalt. Grösste Ausgiebigkeit.

In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [5328]

Wer im Zweifel darüber ist, welches der vielen, in den Zeitungen angepriesenen Heilmittel er gegen sein Leiden in Gebrauch nehmen soll, der schreibe eine Postkarte an die Buchhandlung von **Albert Wunzinger** in Olten und verlange die illustrierte Broschüre „**Krankenfremd**“. In diesen Büchlechen ist nicht nur eine Anzahl der besten und bewährtesten Hausmittel ausführlich beschrieben, sondern es sind auch **erklärende Krankenberichte** beige druckt worden. Diese Berichte beweisen, dass sehr oft ein einfaches Hausmittel genügt, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit noch glücklich geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten und darum sollte kein Kranter veräumen, sich den „**Krankenfremd**“ kommen zu lassen. An Hand dieses lebenswerten Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch die Anwendung des Buches erwachsen dem Besteller **keinerlei Kosten.**

Knaben-Anzüge
 in Tuch und Trikot
 senden durch die ganze Schweiz franko zur Auswahl.
 Als Maass genügt Angabe des Alters.
St. Gallen [5231]
Wormann Söhne.

DIE BESTE CHOCOLADE
 LIEFERANT **S. M. DES KONIGS** VITALEN
A. MAESTRANI
 ST. GALLEN.

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich **nur 50 Cts.**